

Gesundheitsamt Schweinfurt meldet zehn neue Fälle

Bei allen ist der Gesundheitszustand nicht besorgniserregend

Schweinfurt Stadt und Landkreis. Das Gesundheitsamt Schweinfurt bestätigt am Dienstag, 17. März 2020, (Stand 14.45 Uhr) zehn weitere Coronavirus-Fälle. Damit hat sich die Zahl der Infizierten für Stadt und Landkreis Schweinfurt auf insgesamt 24 erhöht. „Angesichts der allgemeinen Lage, war auch bei uns eine Steigerung der Fallzahlen zu erwarten, da die Zahlen nach wie vor überall weiter steigen“, sagt Matthias Gehrig, stellvertretender Leiter des Gesundheitsamts Schweinfurt.

Gleichzeitig hat Gehrig in Summe aber auch eine gute Nachricht. „Bei allen positiv Getesteten ist der Gesundheitszustand nicht besorgniserregend.“ Insgesamt befinden sich derzeit drei Personen im Krankenhaus. Alle drei Personen sind jeweils über 80 Jahre alt. Auch wenn deren Zustand ebenfalls nicht kritisch ist, schließt sich auch Gehrig der grundsätzlichen Meinung vieler Mediziner an: „Ältere Menschen sind die absolute Risikogruppe. Es ist absolut wichtig, diese Personengruppe bestmöglich zu schützen.“

Zu positiv Getesteten hat das Gesundheitsamt Schweinfurt aktuell auch 258 Kontaktpersonen ersten Grades ermittelt. Unter Kontaktpersonen ersten Grades versteht man Personen, die mehr als 15 Minuten direkten Kontakt zu einem Erkrankten hatten. Diese 258 Personen hängen aber nicht alle automatisch mit 24 bestätigten Infektionen in Stadt und Landkreis zusammen, sondern auch mit Fällen in anderen Landkreisen. Alle 258 Kontaktpersonen sind zu Hause in Quarantäne und werden regelmäßig durch das Gesundheitsamt Schweinfurt kontaktiert und nach ihrem Gesundheitszustand befragt.

Dies ist derzeit ohnehin eine der zentralen Aufgaben des Gesundheitsamts. Die dortigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten täglich mit Hochdruck daran Kontaktpersonen zu ermitteln und zu kontaktieren. „Die Kolleginnen und Kollegen sind sehr konzentriert und motiviert bei der Sache. Daher gelingt uns die Ermittlung und Kontaktaufnahme von jeweils positiv getesteten Fällen in Summe bislang sehr gut und zeitnah“, berichtet Gehrig.

Auch der Informationsbedarf der Bevölkerung ist nach wie vor verständlicherweise groß. Daher wurde die Besetzung des Bürgertelefons des Gesundheitsamts Schweinfurt inzwischen auf acht Mitarbeiter aufgestockt. Es ist nach wie vor Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr und am Wochenende von 10 bis 16 Uhr unter Telefon 09721/55-745 erreichbar. Allerdings dient dieses Bürgertelefon in aller erster Linie für gesundheitliche und hygienische Anfragen.

Fragen etwa von Unternehmen, Gaststätten etc. sind an die auch sonst zuständigen Stellen in Stadt und Landkreis Schweinfurt zu richten. Zu Fragen rund um Wirtschaftshilfen hat auch die Wirtschaftsförderung des Landratsamts Schweinfurt die wichtigsten Links zu den entsprechenden Stellen zusammengefasst unter www.landkreis-schweinfurt.de/wirtschaft unter der Rubrik „Corona-Krise: Hilfen für Unternehmen“.

Alle aktuellen Informationen gibt es zudem weiterhin im Coronavirus-Ticker unter www.landkreis-schweinfurt.de/coronavirus